Rottal-Inn Kliniken KU
☎ 08721 983-0
Fax 08721 983-2109
email: info@rottalinnkliniken.de

PRESSEMITTEILUNG

Eggenfelden, 21.09.2019

Rückführung und Anbindung

Pflegeschule der Rottal-Inn Klinik bekommt Neubau auf Areal des Eggenfeldener Krankenhauses

Eggenfelden. Die Pflegeschule der Rottal-Inn-Klinik wird einen Neubau auf dem Gelände des Eggenfeldener Klinikums bekommen, teilt das Landratsamt mit. Die Gesamtkosten werden derzeit auf rund 2,75 Millionen Euro geschätzt.

"Die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen ist ein Thema, auf das ich seit jeher besonderen Wert lege. Das Thema medizinische Versorgung, insbesondere die Pflege von Patienten, ist ein weiteres Thema, das den Landkreis in den letzten Jahren intensiv beschäftigt hat", erklärt Landrat Michael Fahmüller in einer Pressemitteilung und sagt weiter: "Es ist nur konsequent, nun dieses Vorhaben umzusetzen, das genau diese beiden so wichtigen Themen miteinander vereint."

Schule ist derzeit ausgelagert

Der Vorstandssprecher der Rottal-Inn-Kliniken, Bernd Hirtreiter, ergänzt: "Mit dem Neubau der Pflegeschule am Standort Eggenfelden wird auch das erfolgreiche Ausbildungskonzept der Rottal-Inn-Kliniken eine neue Wertschätzung erfahren." Derzeit ist die Schule ausgelagert in einem ehemaligen Bürogebäude im Eggenfeldener Industriegebiet.

Rottal-Inn Kliniken KU
Simonsöder Allee 20 | 84307 Eggenfelden
Pressekontakt:
Vorstände: Bernd Hirtreiter / Gerhard Schlegl | Telefon: 08721/983-2102
email: geschaeftsfuehrung@rottalinnkliniken.de

zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Möglich wird die Rückführung dadurch, dass der Landkreis/die Rottal-Inn-Klinik ein angrenzendes Grundstück am südlichen Ende des Krankenhausgeländes erworben hat. Der Neubau soll nun in Form eines Anbaus an der Südseite des ehemaligen Personalwohnheims realisiert werden. Dadurch können auch bereits bestehende Räume mit angebunden und genutzt werden.

Die neue Pflegeschule wird sich auf drei Ebenen verteilen und einen eigenen Hauptzugang über eine interne Erschließungsstraße erhalten. Neben Klassen-, Konferenz- und Demonstrationsräumen sind auch Aufenthalts- und Pausenmöglichkeiten, eine Küche und natürlich die notwendigen Diensträume für Lehrer, Schulleitung und Sekretariat eingeplant. Ergänzt wird der Neubau durch eine Freifläche mit Terrasse als weitere Aufenthaltsmöglichkeit. Einen genauen Zeitplan für die Baumaßnahme gebe es noch nicht, teilt das Landratsamt auf Nachfrage der Passauer Neuen Presse mit.

Durch die Rückführung und Anbindung am Standort des Klinikums in Eggenfelden werden, so Hirtreiter, alle logistischen Abhängigkeiten optimiert und vor allem die Identifikation mit dem Unternehmen gestärkt. Die Nähe zum Krankenhausbetrieb ermögliche engere Kontaktmöglichkeiten zu den ausbildenden Stationen und somit eine "bessere Vernetzung von Theorie und Praxis". Für die Auszubildenden bedeutet sie außerdem kürzere Wege und schulnahe Wohnmöglichkeiten für minderjährige Schülerinnen und Schüler.

Landrat: "Bestmögliche Voraussetzungen schaffen"

Dazu sagt Landrat Fahmüller: "Wir bilden hier den Nachwuchs in einem Berufszweig aus, der für unsere immer älter werdende Gesellschaft ganz zweifellos einer der wichtigsten ist, gerade im Hinblick auf den drohenden Pflegenotstand. Ich habe größten Respekt vor jungen Leuten, die bereit sind, diesen menschlich so herausfordernden und gleichzeitig bedeutsamen Beruf in der Pflege zu ergreifen. Und deshalb wollen wir als Landkreis die bestmöglichen Ausbildungsvoraussetzungen für die Zukunft der Pflege schaffen."

Freuen sich auf den Neubau der Pflegeschule: (von links) Klinik-Vorstand Bernd Hirtreiter, Landrat Michael Fahmüller und Klinik-Vorstand Gerhard Schlegl.